



KANTAR EMNID

verbraucherzentrale

Bundesverband

Kampf gegen den Plastikmüll

Infografiken

September 2018

Studiensteckbrief

Verbraucherreport 2018



Befragungsgebiet

Bundesrepublik
Deutschland



Grundgesamtheit

Deutschsprachige Bevölkerung
in Privathaushalten
ab 14 Jahren



Stichprobengröße

1.011 Interviews



Auswahlverfahren

Repräsentative
Zufallsstichprobe



Methode

Telefonische Interviews
(CATI Dual Frame)



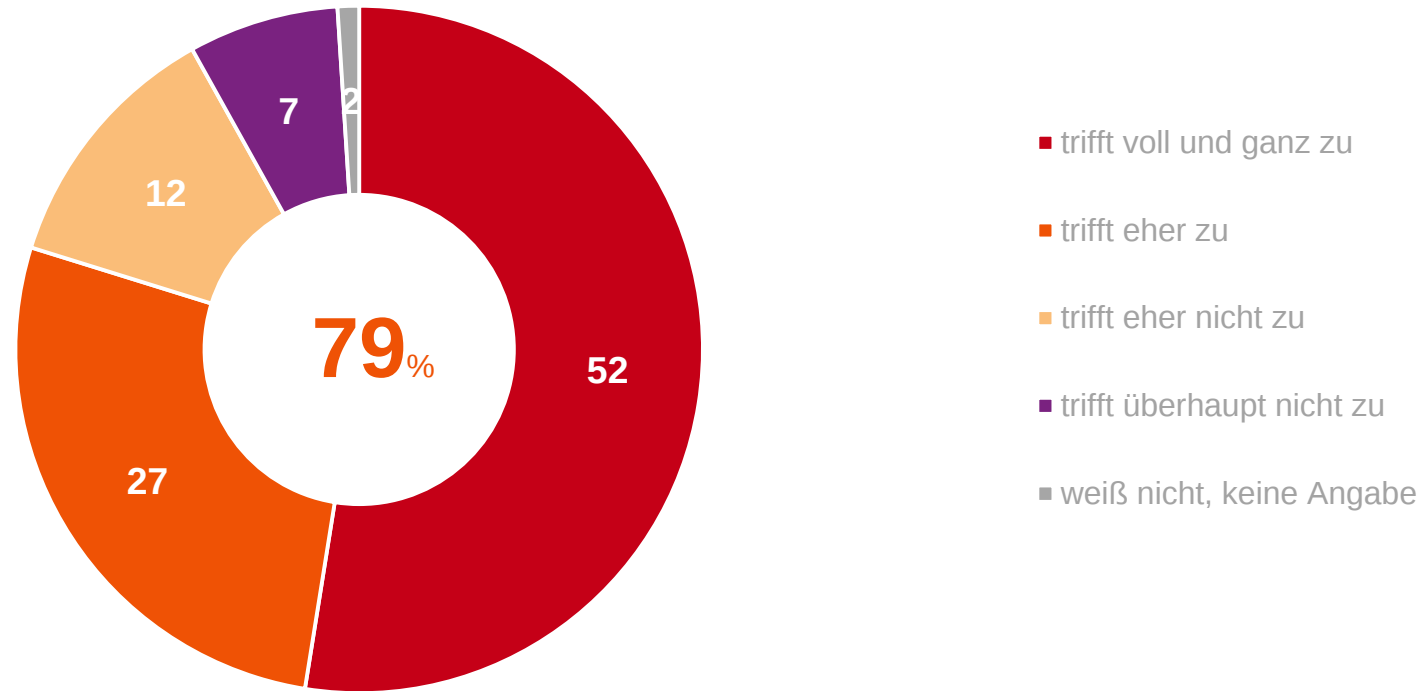
Erhebungszeitraum

04. bis 06. September
2018

Methodischer Hinweis: Da die dargestellten Anteilswerte auf ganze Zahlen gerundet sind, kann es vorkommen, dass sie sich nicht zu 100 Prozent aufsummieren. Aus demselben Grund können durch Addition zusammengefasste Kategorien (z.B. „Top-Two-Werte“ wie: „sehr zufrieden“ + „eher zufrieden“) von der Summe der dargestellten Einzelkategorien abweichen. Bei Fragen mit mehreren möglichen Antwortoptionen können die aufaddierten Nennungen 100 Prozent überschreiten.

Aussagen zu Einmalprodukten aus Plastik und unnötigen Verpackungen

Große Mehrheit für Verbot ersetzbarer Einmalprodukte, um Plastikmüll zu reduzieren

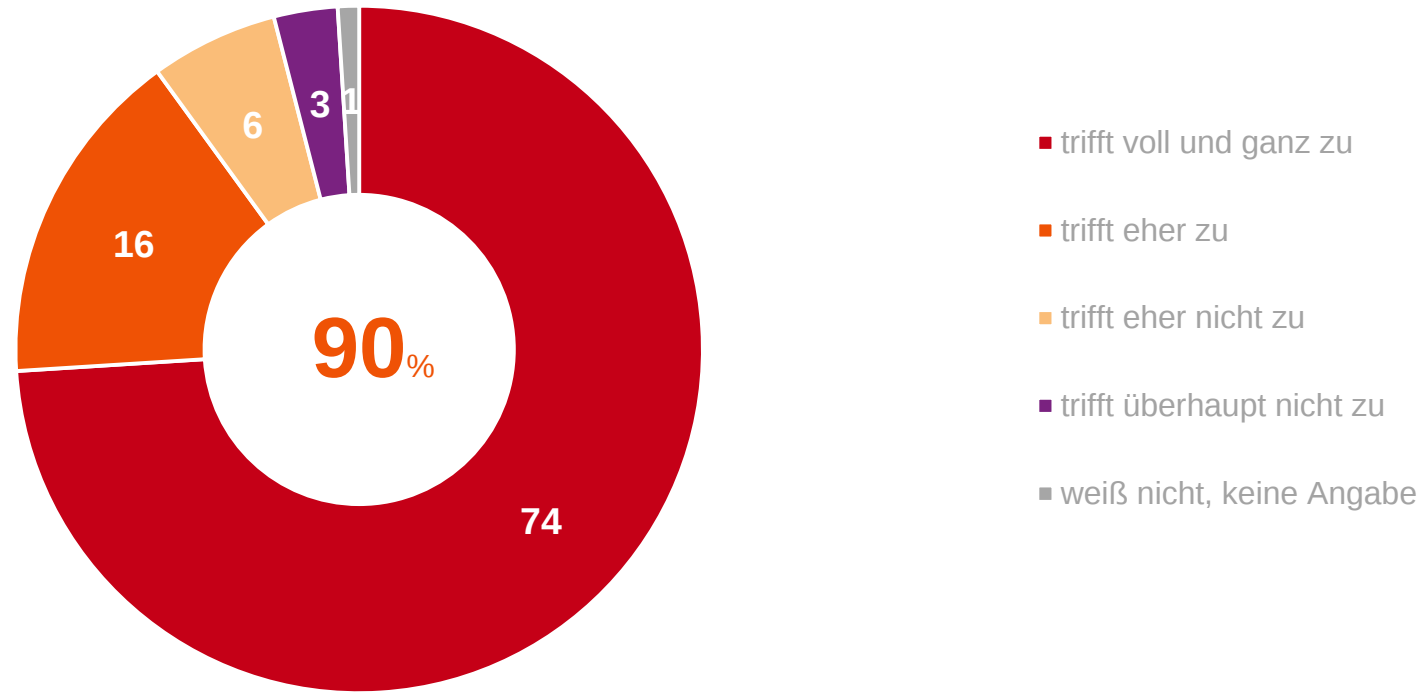


Angaben in Prozent; Ringinneres: Summe der Nennungsanteile „trifft voll und ganz zu“ + „trifft eher zu“

Frage: Wie bewerten Sie folgende Aussage? Um Plastikmüll zu reduzieren, sollten ersetzbare Einmalprodukte aus Plastik, wie z.B. Strohhalme oder Wattestäbchen, europaweit verboten werden.

Aussagen zu Einmalprodukten aus Plastik und unnötigen Verpackungen

Neun von zehn Personen gegen unnötige Verpackungen im Handel

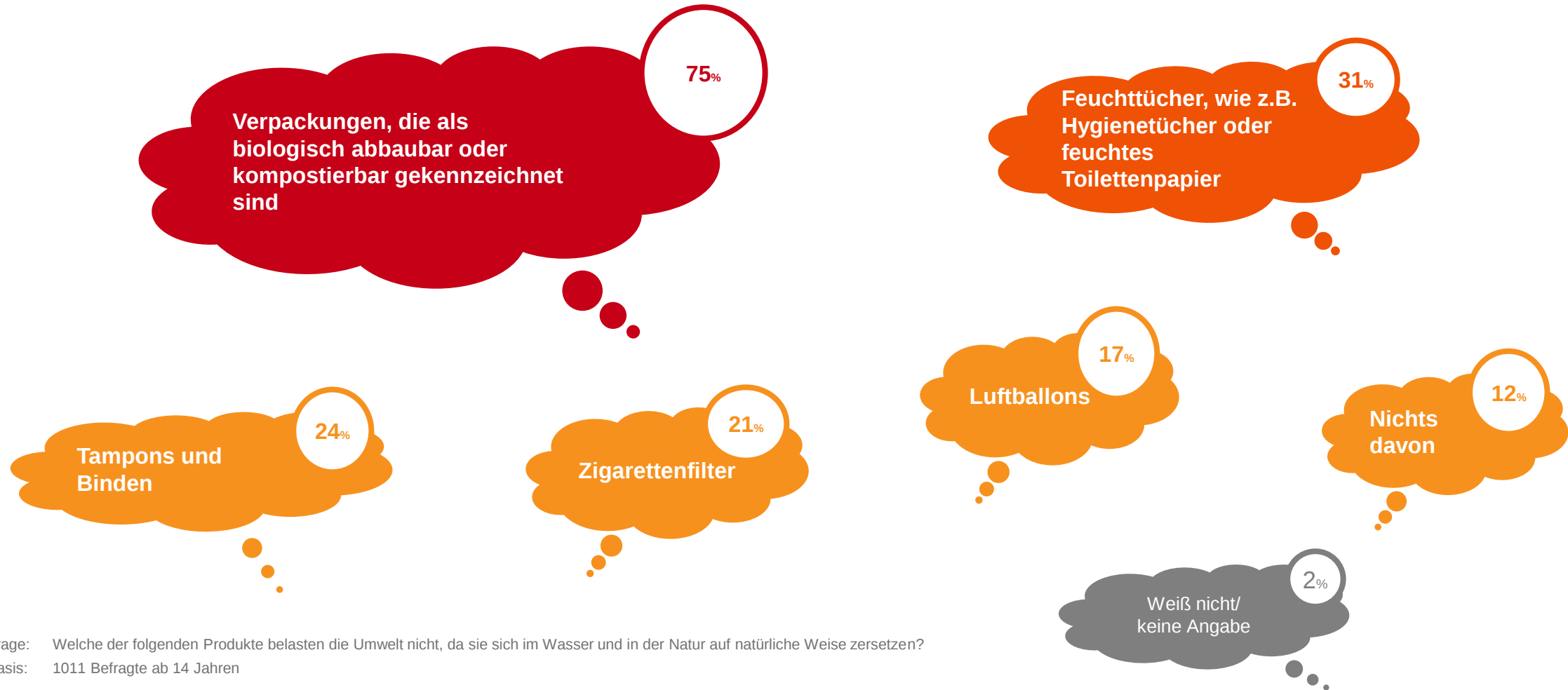


Angaben in Prozent; Ringinneres: Summe der Nennungsanteile „trifft voll und ganz zu“ + „trifft eher zu“

Frage: Wie bewerten Sie folgende Aussage? Hersteller und Handel sollten dem Verbraucher keine unnötigen Verpackungen anbieten dürfen.

Produkte, die die Umwelt nicht belasten

Die meisten stufen als „biologisch abbaubar/kompostierbar“ gekennzeichnete Produkte als harmlos für die Umwelt ein



Frage: Welche der folgenden Produkte belasten die Umwelt nicht, da sie sich im Wasser und in der Natur auf natürliche Weise zersetzen?

Basis: 1011 Befragte ab 14 Jahren